



# WILHELM-WUNDT-GESELLSCHAFT e. V.

Der Vorsitzende  
Prof. Dr. Rolf Ulrich

## Markus Janczyk erhält den Nachwuchswissenschaftlerpreis der Wilhelm-Wundt- Gesellschaft e.V. 2020 für Psychologische Grundlagenforschung

Eine externe Jury aus FachvertreterInnen der Allgemeinen Psychologie, Biopsychologie, Entwicklungspsychologie, Psychologische Methodenlehre und der Sozialpsychologie hat alle Normierungen für diesen Preis gesichtet und KandidatInnen für den Nachwuchspreis vorgeschlagen. Als Preisträger ging hier Prof. Dr. Markus Janczyk, Universität Bremen, hervor. Die Übergabe des Preises soll auf der kommenden Konferenz der Deutschen Gesellschaft für Psychologie e.V. stattfinden.

Herr Janczyk hat sich in weniger als 10 Jahren seit seiner Promotion als einer der produktivsten und einflussreichsten internationalen Nachwuchswissenschaftler erwiesen. Innovative Brückenschläge zwischen kognitionspsychologischen Teildisziplinen sind das Markenzeichen seiner Forschung. Die grundlagenorientierten Forschungsinteressen von Herrn Janczyk sind nicht—wie sonst vielfach zu beobachten—nur auf einen Bereich fokussiert, sondern breit angelegt. Zunächst sind hier als Forschungsgebiete die menschliche Handlungssteuerung und Psychomotorik zu nennen, die Herr Janczyk unter dem Aspekt der Antizipation gewünschter Zielzustände erforscht. In der Gedächtnispsychologie widmet er sich Fragestellungen, wie Elemente im Arbeitsgedächtnis ausgewählt werden und was mit ihnen passiert, wenn diese nicht mehr für die kognitive Verarbeitung zur Verfügung stehen. In der Sprachpsychologie setzt er zurzeit seinen Schwerpunkt auf die kognitive Verarbeitung von Präsuppositionen, also impliziter Inhalte, deren Wissen beim Rezipienten vorausgesetzt werden. Nicht zuletzt gehören zu seinen Arbeiten auch Beiträge zur angewandten Statistik und der kognitiven Modellierung. Auf all diesen Gebieten hat er als Autor und Koautor eine beeindruckende Anzahl von Originalarbeiten im peer-review-Verfahren publiziert, darunter zahlreiche Veröffentlichungen in den angesehensten Zeitschriften unseres Faches.

Über seine eigene Forschungstätigkeit hinaus engagiert sich Herr Janczyk in vielfältiger Weise für die psychologische Grundlagenforschung und die Anliegen unseres Faches. Als Beispiel hierfür ist sein maßgeblicher Beitrag zur Initiierung des

inzwischen regelmäßigen wiederkehrenden Doktoranden-Workshops Allgemeine Psychologie zu nennen. Hierzu kommen Summer und Winter Schools zum Thema Handlungskontrolle.

Die Wilhelm-Wundt Gesellschaft wünscht Herrn Janczyk alles Gute für die berufliche Zukunft und ist gespannt auf seine weiteren Beiträge zur Grundlagenforschung in der Psychologie.

Tübingen, 14. April 2020

Handwritten signature of Rolf Ulrich in blue ink.

Rolf Ulrich  
(Erster Vorsitzender)

Handwritten signature of Barbara Kaup in black ink.

Barbara Kaup  
(Zweite Vorsitzende)